

DONNER & REUSCHEL

übernimmt Warburg-Verwahrstelle

Michael Fiedler

Die Privatbank DONNER & REUSCHEL wird ab 2026 Verwahrstelle für die liquiden Investmentvermögen von M.M.Warburg & CO. Der Übergang umfasst 33 Fonds mit rund 1,7 Milliarden Euro Volumen. Für DONNER & REUSCHEL bedeutet der Schritt ein deutliches Wachstum im Bereich Asset Servicing – und eine weitere Konsolidierung im Markt der Service-Verwahrstellen.



Quelle: DONNER & REUSCHEL

Übertragung umfasst 33 Fonds mit 1,7 Milliarden Euro

Das Bankhaus DONNER & REUSCHEL übernimmt im ersten Quartal 2026 die Verwahrstellenfunktion für die liquiden Investmentvermögen von M.M.Warburg & CO. Der Wechsel betrifft 33 Fonds mit einem Gesamtvolumen von etwa 1,7 Milliarden Euro. Mit Abschluss der Übertragung

steigen die Assets under Custody von DONNER & REUSCHEL auf rund 34 Milliarden Euro. Das Institut, das zur SIGNAL IDUNA gehört, festigt damit seine Rolle als Service-Verwahrstelle mit besonderem Fokus auf mittelständische Fondsanbieter, Boutiquen und spezialisierte Kapitalverwaltungsgesellschaften.

Strategische Positionierung: Fokus auf Boutiquen-Fonds und flexible Strukturen

DONNER & REUSCHEL betont seit Längerem den wachsenden Bedarf an Verwahrstellenleistungen, die auf kleinere und mittelständische Asset Manager zugeschnitten sind. Das Institut positioniert sich als Anbieter, der Handel, Kundenbetreuung und Verwahrstellenservice eng verzahnt, um individuelle organisatorische und regulatorische Anforderungen der Asset-Management-Boutiquen abbilden zu können. Der Schritt knüpft an frühere Transaktionen an: Bereits 2019 hatte DONNER & REUSCHEL das Verwahrstellengeschäft von Berenberg übernommen und damit einen erheblichen Wachstumsschub im Segment erzielt.

Vorstandssprecher Horst Schmidt kommentiert: „Wir freuen uns sehr, künftig als Verwahrstelle für die liquiden Investmentvermögen zu fungieren, die bislang bei M.M.Warburg & CO verwahrt wurden. Es beweist, wie leistungsfähig wir in diesem technisch und prozessual herausfordernden Geschäftsfeld sind. Nachdem wir 2019 das Verwahrstellengeschäft von Berenberg übernommen haben, ist dies der folgerichtige Schritt auf dem weiteren Wachstumspfad unseres Asset Servicing.“

M.M.Warburg & CO: Übergang als Teil einer strategischen Neuausrichtung

Für M.M.Warburg & CO ist die Übertragung Teil einer strategischen Neuausrichtung. Das Institut trennt künftig

klar zwischen liquiden und illiquiden Vermögensstrukturen. Vorstand Markus Bolder erläutert: „Mit DONNER & REUSCHEL haben wir einen Partner gefunden, der wie wir unternehmerisch geprägt, hanseatisch und erfahren ist. Gemeinsam gewährleisten wir einen idealen Übergang für die Übertragung der betroffenen Fonds.“ Die illiquiden Assets – darunter überwiegend Sachwerte-Spezialfonds – verbleiben in der eigenen Verwahrstelle. Bolder ergänzt: „Unsere illiquiden Assets werden weiterhin durch unsere eigene Verwahrstelle betreut, die bundesweit zu den größten im Segment der Sachwerte-Spezialfonds zählt. Hier wollen wir weiter wachsen.“

Damit verfolgt M.M.Warburg & CO einen zweigleisigen Ansatz:

- Konzentration der eigenen Verwahrstelle auf das Kerngeschäft illiquider Anlagen,
- Auslagerung liquider Vermögen an einen spezialisierten externen Partner.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4947080/DONNER--REUSCHEL-uebernimmt-Warburg-Verwahrstelle/>